

## **Nahversorgungszentrum Würzburger Straße - Tischvorlage -**

- I. Das Volkswagen-Zentrum Fürth hat sich im Zuge der radikalen Veränderung des Automobilvertriebes in der Europäischen Gemeinschaft entschieden, mittelfristig die vorhandenen Kapazitäten auf die beiden Markenzentren zu übertragen. „Dies setzt uns in die Lage, sowohl im Service- als auch im Vertriebsbereich die weiterhin steigenden Standards der Hersteller als auch die zukünftigen Anforderungen unserer Kunden professionell zu gewährleisten.“

Daraus ergibt sich eine Neunutzung der dann vom Autohandel „befreiten“ Betriebsstätte Würzburger Straße 134 in Fürth. Das Volkswagen-Zentrum sieht darin eine „Chance“, die desolate Bausubstanz zu beseitigen und eine ästhetische Neuordnung, auch aus städtebaulicher Sicht, zu erreichen.

Geplant ist, den vorhandenen Lebensmittelfachmarkt (Comet-Markt) in der Größe von derzeit ca. 1.500 m<sup>2</sup> neu zu strukturieren bzw. zu modernisieren um somit eine notwendige Marktanpassung zu vollziehen, damit der Standort langfristig gesichert ist. Dies bedeutet, dass das bestehende Gebäude abgerissen werden soll und durch einen Neubau einen optimalen Ablauf auch aus verkehrlicher Sicht inklusive Neuordnung der erforderlichen Stellplätze zu erreichen.

Folgende Verkaufsflächen sind vorgesehen (Anlage):

- Markt: 1.700 m<sup>2</sup>
- Getränke: 450 m<sup>2</sup>
- Shops: 150 m<sup>2</sup>

Gesamt: 2.300 m<sup>2</sup>

- II. zum Grundstücks- und Wirtschaftsausschuss
- III. zum Stadtrat

Fürth, den 27.09.2002  
Referat VI